

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Tanja Schweiger, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Claudia Jung, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piaolo, Bernhard Pohl, Manfred Pointner, Markus Reichhart, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und Fraktion (FW)**

Haushaltsplan 2011/2012;

**hier: Mittel für die Erstellung eines Klimaschutzkonzepts durch die Landkreise im Freistaat Bayern
(Kap. 12 04 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2011/2012 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 12 04 wird ein neuer Tit. „Förderung von Klimaschutzkonzepten der Landkreise“ eingefügt und für die Jahre 2011 und 2012 mit jeweils 1.200.000 Euro ausgestattet.

Begründung:

Zur Umsetzung von Klimaschutzziele ist ein Klimaschutzkonzept in den Regionen ein wesentlicher Baustein. Das Bundesumweltministerium hat die Fördermittel für ein Klimaschutzkonzept zum 1. Januar 2011 von 80 Prozent auf 60 Prozent gekürzt.

Diese Reduzierung der Fördermittel des Bundesumweltministeriums von 20 Prozent ist vom Freistaat auszugleichen, um die Motivation in den Regionen aufrecht zu erhalten, das Ziel einer Unabhängigkeit von fossilen und atomaren Energiequellen aufgrund detaillierter Analysen zu erreichen.

Bestandteile eines Klimaschutzkonzepts sind:

- vorhandene Potenziale erneuerbarer Energien und Energieeffizienzmaßnahmen aufzeigen,
- konkrete Maßnahmen für regenerative Energieversorgung festlegen (bis wann, von wem umgesetzt, was sie kosten und welche Erträge sie bringen),
- Ermittlung von Standorten für die Gewinnung regenerativer Energien unter Berücksichtigung der regionalen ökologischen Gegebenheiten (z.B. Landwirtschaft, Naturschutz).